Breslauer  Zeitung.

Vierteljährlicher Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserate aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 443. Mittag-Ausgabe. Einundsiebzigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Sonnabend, den 28. Juni 1890.**

Deutschland.

Berlin, 27. Juni. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Obersten a. D. Müller zu Mainz, bisher von der Armee, den Rothen Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife; den Hauptleuten v. Wulffen und de Rège von der Haupt-Cadetten-Anstalt, dem Justiz-Rath, Rechtsanwalt und Notar von Bruchhausen zu Essen und dem Hofrath und Hofstaats-Secretär Ihrer Königlichen Hoheiten der Prinzen Alexander und Georg von Preußen Sommerfeldt den Rothen Adler-Orden vierter Klasse; dem Obersten Amann, Commandeur der Haupt-Cadetten-Anstalt, den Königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse mit Schwertern am Ringe; dem Obersten a. D. von Dresky zu Eberswalde, bisher von der Armee, das Kreuz der Ritter des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern; sowie dem Förster a. D. Mandt zu Rösehöfe im Fürstenthum Schaumburg-Lippe, bisher zu Rolfshagen im Kreise Rinteln, dem Bergmann Heinrich Brinkmann zu Hombruch im Kreise Hörde, dem Schafmeister Andreas Beelitz zu Althaus-Leitzkau im ersten Jerichowschen Kreise und dem Holzhauermeister Wilhelm Mandelkow zu Falkenwalde im Kreise Randow das Allgemeine Ehrenzeichen verliehen.

Se. Majestät der König hat genehmigt, daß der Erste Staatsanwalt von Winckler in Elberfeld in gleicher Amtseigenschaft an das Landgericht in Köln versetzt werde.

Ferner hat Se. Majestät der König dem Landgerichtsdirector Lessing hierselbst den Charakter als Geheimer Justizrath verliehen, sowie den Staatsanwalt Biebig in Koblenz zum Ersten Staatsanwalt in Elberfeld, den früheren Amtsrichter Knorr in Hechingen zum Amtsrichter daselbst, den Gerichtsassessor Simonson in Berlin zum Amtsrichter in Wreschen, den Gerichtsassessor Kraus in Neumünster zum Amtsrichter daselbst, den Gerichtsassessor Müller in Attendorn zum Amtsrichter in Neheim und den Gerichtsassessor Hartert in Schmalkalden zum Amtsrichter in Windecken ernannt.

Se. Majestät der König hat die Militär-Intendantur-Räthe Fielitz vom XVI. und Uhlenbrock vom II. Armee-Corps zu Militär-Intendanten, sowie den Militär-Intendantur-Assessor Biestert, Vorstand der Intendantur der 17. Division, zum Militär-Intendantur-Rath ernannt.

Se. Majestät der König hat dem Mitgliede des evangelischen Ober-Kirchenraths, Ober-Consistorial-Rath, Hof- und Domprediger Bayer in Berlin, der Rang eines Raths zweiter Klasse verliehen.

Der praktische Arzt Dr. Giese zu Prenzlau ist zum Kreis-Wundarzt des Kreises Prenzlau ernannt worden. — Dem ordentlichen Lehrer Dr. Hormel an der städtischen höheren Mädchenschule zu Kassel ist der Titel „Oberlehrer" beigelegt worden. — Der Erste Seminarlehrer Jaenicke vom Schullehrer-Seminar zu Rawitsch ist in gleicher Eigenschaft an das Schullehrer-Seminar zu Bromberg versetzt worden. — Den Militär-Intendanten Fielitz und Uhlenbrock sind die Militär-Intendantenstellen des XVI. bezw. II. Armee-Corps übertragen worden. (R.-Anz.)

[Personal-Veränderungen bei den Justizbehörden.] Dem Kammergerichtsrath, Geheimen Justizrath von Bergen ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Justizdienste mit Pension ertheilt. — Versetzt sind: der Amtsgerichtsrath Praël in Neustadt a. R. an das Amtsgericht in Hameln, die Amtsrichter Kehr in Spangenberg an das Amtsgericht in Hanau, Zurborst in Schleswig an das Amtsgericht in Bielefeld und Steinbicker in Olpe an das Amtsgericht in Coesfeld. — Der Amtsrichter Ferlemann in Nebra ist gestorben. — Der Consul Gayer und der Kaufmann Hagelberg in Altona sind zu Handelsrichtern, der Kaufmann Stehn daselbst ist zum stellvertretenden Handelsrichter in Altona ernannt. — Der Staatsanwalt Dr. Sperling in Danzig ist an das Oberlandesgericht in Marienwerder versetzt. — In die Liste der Rechtsanwälte sind eingetragen: die Rechtsanwälte Rödenbeck aus Berlin (bisher beim Kammergericht) bei dem Amtsgericht in Cöpenick, Heinitz aus Berlin (bisher beim Amtsgericht II) bei dem Kammergericht und der Gerichtsassessor Mayer bei dem Amtsgericht in Geestemünde. — Zu Gerichtsassessoren sind ernannt: die Referendare Sorgenfrei im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Celle, Dr. Imhoff, Arimond und Heyden im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Cöln, Lazarus und Gößmann im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Frankfurt a. M., Hopf im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Königsberg i. Pr., Winter und Gödecke im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg a. S. und Sasse im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Posen.

[Militär-Wochenblatt.] v. Rohrscheidt, Major vom Inf.-Regt. Herzog Friedrich Wilhelm von Braunschweig (Ostfries.) Nr. 78, Adjutant bei dem Generalcommando des IV. Armee-Corps, auf drei Monate zur Dienstleistung bei dem Militärcabinet commandirt. Frhr. von Keyserlingk, Gen.-Major von der Armee, mit Pension der Abschied bewilligt.

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 28. Juni.

* **Zugverspätung.** Der um 6 Uhr 24 Min. Vorm. hier fällige Zug von Berlin ist mit einer Verspätung von 35 Min. eingetroffen.

Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

* **Berlin,** 28. Juni. Die „Nordd. Allgem. Ztg." bestätigt, daß der Kriegsminister von Verdy seinen Abschied eingereicht habe. Derselbe wird die Geschäfte so lange, wie es erforderlich ist, führen.

Morgen Sonntag findet eine Versammlung des Allgemeinen Arbeiterrechtsschutzvereins im Saarrevier statt, in welcher die Stellung der Verwaltung des Burbacher Hüttenwerks zum Verein näher beleuchtet werden soll. Der Director des Werks ist dazu eingeladen. Die Mitgliederzahl des Rechtsschutzvereins ist nach der Kreuzzeitung fortwährend im Steigen begriffen.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Christiania, 27. Juni. Der König, die Königin und Prinz Eugen sind Vormittags hier eingetroffen und am Bahnhofe von den Spitzen der Civil- und Militärbehörden, der Geistlichkeit, von dem deutschen Gesandten Dr. Busch und dem deutschen Generalconsul Baron v. Oertzen empfangen worden. Bei der Fahrt nach dem Schlosse, in dessen Hofe eine Ehrenwache aufgestellt war, wurde das königliche Paar von der Bevölkerung lebhaft begrüßt. Die Stadt hat festlich geflaggt.

Christiania, 27. Juni. Der König ist auf dem Dampfer „Danebrog" dem deutschen Geschwader entgegengefahren. Die Begegnung der beiden Majestäten wird morgen Nachmittag auf dem „Danebrog" stattfinden. Aus Malmö, Landskrona und Halmstad sind etwa 20 Dampfer dem Kaiser entgegengefahren.

Bückeburg, 27. Juni. Die Kaiserin Friedrich mit den Prinzessinnen-Töchtern, die Fürstin von Schaumburg und die Prinzen des fürstlichen Hauses machten heute Morgen eine Ausfahrt nach Arensberg. Um 1/2 2 Uhr reiste die Kaiserin mit den Prinzessinnen-Töchtern und dem Prinzen Adolf von Schaumburg nach Vlissingen ab. Auf dem Bahnhofe waren der Fürst und die Fürstin von Schaumburg mit der fürstlichen Familie anwesend. Auf dem Wege nach dem Bahnhofe bildete die Bürgerschaft Spalier.

Stuttgart, 27. Juni. Wie der „Staatsanzeiger für Württemberg" meldet, befahl der König den consultirenden Leibarzt Prof. Liebemeister in Tübingen nach Bebenhausen zur ärztlichen Consultation mit dem Leibarzt Dr. Fetzer. Bei derselben wurde erfreulicher Weise festgestellt, daß der Winteraufenthalt in der Heimath keinen nachtheiligen Einfluß auf das Gesammtbefinden des Königs ausgeübt habe. Abgesehen von vorübergehenden katarrhalischen Störungen seien die in den Athmungs- und Kreislauforganen vorhandenen Veränderungen nicht weiter fortgeschritten. Der Zustand sei zur Zeit den Umständen nach befriedigend. Neuralgische Beschwerden machten sich immer noch zeitweise geltend.

Karlsruhe, 27. Juni. Der landständische Ausschuß constatirte den erfreulichen Fortgang der Staatsschuldentilgung und stellte insbesondere mit Befriedigung fest, daß der Stand der Eisenbahnschuld Ende 1889 eine Verminderung um $3\frac{1}{2}$ Millionen Mark aufweise.

Wien, 27. Juni. Der vom böhmischen Landtag angenommene Gesetzentwurf, betreffend die Schulaufsicht, ist durch kaiserliche Entschließung vom 24. d. Mts. sanctionirt worden.

Wien, 27. Juni. Prinz Ferdinand von Bulgarien, der heute Abend hier eingetroffen ist, reist morgen nach Carlsbad weiter.

Budapest, 27. Juni. Die österreichische Delegation nahm heute alle bisher gefaßten Beschlüsse in dritter Lesung an. Der Kriegsminister v. Bauer sprach darauf der Delegation die Anerkennung und den Dank des Kaisers für die Opferwilligkeit und das patriotische Zusammenwirken der Delegationsmitglieder aus sowie auch den Dank des gemeinsamen Ministeriums. Der Präsident der Delegation, Fürst Georg Czartoryski, betonte die Einmüthigkeit der Delegirten in dem Vertrauen zu dem Leiter der auswärtigen Politik, sowie die Ueberzeugung, daß die Anforderungen der Kriegsverwaltung nicht unberücksichtigt bleiben konnten; er gab ferner dem Bedenken Ausdruck, ob die Zukunft weitere Steigerungen der Ausgaben gestatte. Der Präsident sprach sodann den Wunsch auf Erhaltung des Friedens aus. Die Zuversicht der Delegirten beruhe auf dem Monarchen, der die Bedürfnisse und die Anschauungen aller Völker kenne und mit Kraft und Weisheit berücksichtige. Mit einem enthusiastisch aufgenommenen Hoch auf den Kaiser wurde die Session geschlossen.

Budapest, 27. Juni. Die ungarische Delegation nahm die Uebereinstimmung der Beschlüsse der beiderseitigen Delegationen zur Kenntniß, Morgen findet die Schlußsitzung statt.

Budapest, 27. Juni. Das ungarische Bodencredit-Institut vereinbarte mit der ungarischen Creditbank, der österreichischen Creditanstalt und Rothschild die Uebernahme von 20 Millionen zu emittirender 4proc. Bodenameliorations-Pfandbriefe zum Course von $93\frac{3}{4}$.

Bern, 27. Juni. Der Ständerath hat mit 29 gegen 7 Stimmen dem Beschlusse des Nationalrathes, 30 000 Prioritätsactien der Jura-Simplonbahn anzukaufen und den Bundesrath zu weiteren Ankäufen zu ermächtigen, zugestimmt.

Bern, 27. Juni. Zufolge einer heute Vormittag eingegangenen Mittheilung der schweizerischen Gesandtschaft in Rom hat die italienische Regierung von heute an die Einfuhr von Vieh aus der Schweiz verboten.

Rom, 27. Juni. Die Deputirtenkammer genehmigte den Gesetzentwurf betreffend die Errichtung eines Boden-Credit-Instituts mit 158 gegen 86 Stimmen.

Paris, 27. Juni. Der Ministerpräsident Freycinet empfing heute die Deputirten von Paris, welche um die Beseitigung des Theiles der Stadtbefestigung zwischen Auteuil und St. Denis baten. Der Ministerpräsident versprach, die Angelegenheit der Vertheidigungs-Commission und dem obersten Kriegsrathe zu unterbreiten, da er derselben nicht ablehnend gegenüberstehe.

London, 27. Juni. Im Unterhaus bezeichnete der Unterstaatssecretär des Auswärtigen Fergusson das Gerücht von einer beabsichtigten Abtretung der Insel Dominica an Frankreich als unbegründet. — Fergusson erklärt weiter auf eine Anfrage, die Fischereirechte in den territorrialen Gewässern Helgolands werden von England nicht behalten, dagegen würden hinsichtlich der anderen von den englischen Fischern genossenen Rechte Vorkehrungen getroffen. — Weiter theilte Fergusson mit, es sei über die Convertirung der egyptischen Staatsschuld keine wichtige Correspondenz vorhanden, die gegenwärtig dem Hause zugehen könne.

Breslau. Wasserstand.

27. Juni. O.-P. 5 m — cm. M.-P. 3 m 98 cm. U.-P. — m 72 cm über 0.
28. Juni. O.-P. 5 m 4 cm. M.-P. 3 m 91 cm. U.-P. — m 57 cm über 0.

Handels-Zeitung.

Glasgow, 27. Juni. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 716 344 Tons gegen 1 026 661 Tons im vorigen Jahre. Die Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen beträgt 81 gegen 83 im vorigen Jahre. (Der Ausweis vom 20. Juni ergab 722 811 gegen 1 026 946 resp. 83 gegen 83.)

Marktberichte.

\# **Breslau,** 28. Juni. $9\frac{1}{2}$ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war der Geschäftsverkehr im Allgemeinen von keiner Bedeutung, bei mässigem Angebot Preise zum Theil unverändert.

Weizen bei mässigem Angebot unverändert, per 100 Kilogr. schles. weisser 16,70—18.10—19,30 M., gelber 16.60--18,00—19,20 Mk., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen in matter Stimmung, per 100 Kilogr. 16,20—16.80—17 M., feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 13—14—14,50 Mk., weisse 14,50—15,50 Mark.

Hafer blieb fest, per 100 Klgr. 15,60—16,50—17,30 Mark.

Mais mehr Kauflust, per 100 Kilogr. 11.50—12—12,50 Mark.

Erbsen preishaltend, per 100 Kilogr. 15,00—15,50—17,00 Mark Victoria 16.60—17,00—18.00 Mark.

Bohnen schwache Kauflust, per 100 Kilogr. 15.00—16,00—17,00 M.

Lupinen ohne Angebot, per 100 Kgr. gelbe 15—16—17 Mk., blaue 14—15—16 Mark.

Wicken ohne Aenderung, per 100 Kgr. 14—15—16 Mark.

Oelsaaten ohne Umsatz.

Schlaglein behauptet.

Hanfsamen schwach zugeführt, 16—17—17,50 Mk.

Rapskuchen mehr Kauflust, per 100 Klgr. schles. 12,25—12,75 Mark, fremder 11,80—12,30 Mk.

Leinkuchen in fester Haltung, per 100 Klgr. schles. 14,50—15,00 Mark. fremder 14,00—14,50 Mark.

Palmkernkuchen gut verkäuflich, per 100 Klgr. $12—12\frac{1}{4}$ M.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klgr. incl. Sack Brutto Weizen fein 27.25—27,50 Mk., Hausbacken 26,50—27,00 Mark, Roggen-Futtermehl 9.80—10,10 Mark, Weizenkleie 8,60—8,80 Mark.

Heu per 50 Kilogramm 2,50—3,00 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogramm 24.00—27.00 Mark.

Berlin, 27. Juni. [Productenbericht.] Das Wetter ist, wie die Anzeichen schon gestern erwarten liessen, wieder regnerisch geworden und hat unseren heutigen Getreidemarkt entschieden im Sinne der Hausse beeinflusst. Dies documentirte sich allerdings mehr in grosser Zurückhaltung der Abgeber, als durch Hervortreten der Kauflust, und der Verkehr war daher im Allgemeinen nur wenig belebt. Weizen notirt $1\frac{1}{2}—2$ M. höher, und Roggen hat sich etwa $1—1\frac{1}{2}$ M. gebessert. Von Hafer war neben dem laufenden Monat, der wiederum erheblich im Preise gesteigert wurde, besonders Juli-August-Lieferung gefragt und merklich höher, während die anderen Termine dagegen zurückblieben. Hafer gek. 50 To. Roggenmehl wurde 15 Pf. besser bezahlt. Rüböl hat sich wenig verändert. Spiritus war etwas fester.

Weizen loco 194—207 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Juni $208—207\frac{1}{2}—208\frac{1}{4}$ M. bez., Juni-Juli $206\frac{1}{2}—206\frac{1}{4}—207$ Mark bez., Juli-August $189—188\frac{3}{4}—189\frac{1}{2}$ M. bez., September-October $181—180\frac{3}{4}$ bis $181\frac{1}{4}$ M. bez., November-December $178\frac{1}{4}—178—178\frac{3}{4}$ M. bez. — Roggen loco 155—168 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, schwimmend fein inländischer 166 M. frei ab Wagen bez., Juni 159 Mark bez., Juni-Juli $158\frac{1}{2}—158—158\frac{1}{4}$ M. bez., Juli-August $152\frac{3}{4}$ bis $152\frac{1}{2}—152\frac{3}{4}$ M. bez., September-Octbr. $149\frac{1}{4}—148\frac{1}{2}—149\frac{1}{4}$ Mark bez., October-November $146\frac{3}{4}—147\frac{1}{4}$ M. bez., Novbr.-Decbr. $145\frac{3}{4}—145\frac{1}{4}$ bis $145\frac{3}{4}$ Mark bez. — Mais loco 108—114 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Juni $108\frac{1}{2}$ M. bez., Juni-Juli $108\frac{1}{4}$ Mark bez., Juli-August $108—108\frac{1}{4}$ Mark bez., September-October $111\frac{1}{4}$ Mark bez., October-November $112\frac{1}{2}$ Mark bez. — Gerste loco 130—190 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert. — Hafer loco 157—184 M. per 1000 Kilo nach Qualität gef., mittel und guter westpreussischer 170—176 M., pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 174—178 M., fein pommerscher, uckermärkischer und mecklenburgischer 179—183 M. ab Bahn bez., Juni $176—178—176\frac{1}{2}$ M. bez., Juni-Juli $167—166\frac{1}{2}$ M. bez., Juli-August $151\frac{1}{2}—152\frac{3}{4}—151\frac{3}{4}—152$ Mark bez., September-October $140—139\frac{1}{2}$ Mark bez., October-November $136\frac{1}{2}$ M. bez., November-Decbr. $135\frac{1}{4}$ M. bez. — Erbsen, Kochwaare, 168—210 Mark per 1000 Kilo, Futterwaare 155--165 Mark per 1000 Kilo nach Qualität bezahlt. — Mehl. Weizenmehl Nr. 00: 26,00--24,00 M. bez., Nr. 0 und 1: 23,00—20,00 Mark bez., Roggenmehl Nr. 0: 23,00—22,00 Mark bez., Nr. 0 und 1: 21,50—20,50 Mark bez., Juni und Juni-Juli 21,85—22,00 M. bez., Juli-August 21,20—21,30 M. bez., September-October 20,60 bis 20,70 M. bez. — Rüböl loco ohne Fass 68,0 M. Br., Juni 68,9 M. bez., Juni-Juli 62,6—63 M. bez., September-October 54,8—54,6—54,7 M. bez., October-November 53,1 M. bez., November-December 52,7 M. bez.

Petroleum loco 23,1 Mark bez.

Spiritus unversteuert mit 50 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass — M. bez., unversteuert mit 70 M. Verbrauchsabgabe loco ohne Fass 36,6 Mark bez.. Juni 35,6—35,7—35,6 M. bez., Juni-Juli und Juli-August 35,5—35,6—35,5 M. bez., August-Septbr. 35,7—35,8 Mark bez., Septbr.-October 35,5—35,6 Mark bez., October-Novbr. 34—34,1—34 Mark bez., November-December 33,5—33,6—33,5 Mark bez.

Die Regulirungspreise wurden festgesetzt: für Hafer auf 177 M. per 1000 Kilo.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 27. Juni. Nachmittag 3 Uhr. [Schluss-Course.] Nachtrag.) Türkenloose 78, 50. 4% priv. türk. Obligationen —, —. Banque ottomane 603. 75. Banque de Paris 830. —. Banque d'escompte 523. 75 Credit foncier 1235. —. Credit mobilier —, —. Panama-Kanal-Actien 37. 50. 5% Panama-Kanal-Obligationen 31, 25. Rio Tinto 593. 75. Suezkanal-Actien 2352, 50. Wechsel auf deutsche Plätze $122\frac{7}{16}$. Wechsel auf London kurz 25. $14\frac{1}{2}$. 3% Rente 91. $87\frac{1}{2}$. 4% unific. Egypter 484. 06. 4% Spanier äussere Anl. $76\frac{3}{8}$. Meridional-Actien 720, —. Cheques auf London 25. 16. Comptoir d'escompte neue 620. —. 4% Russen de 1889 97, 50. Robinson 67. 50. Ruhig.

London. 27. Juni. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) 4procent. Spanier $76\frac{3}{8}$. 5% privil. Egypter —, —. 4% unif. Egypter 96. 3% garant. Egypter $100\frac{3}{4}$. Convertirte Mexikaner —. 6% consol. Mexikaner $98\frac{1}{8}$. Ottomanbank $14\frac{1}{8}$. Suezactien $93\frac{3}{4}$. Canada Pacific $82\frac{1}{4}$. Englische $2\frac{3}{4}$% Consols $96\frac{3}{4}$. Platzdiscont $3\frac{5}{8}$%. $4\frac{1}{4}$% egypt. Tributanleihen $97\frac{1}{4}$. De Beers Actien neue 18. Rio Tinto $23\frac{3}{4}$. Rubinen-Actien pari. 4% consol. Russen 1889 (II. Serie) 98. $3\frac{1}{2}$% Egypter $92\frac{1}{4}$. Fester.

London, 27. Juni. Nachmittags 5 Uhr 25 Min Preussische Consols 106. Engl. $2\frac{3}{4}$% Consols $96\frac{11}{16}$. Convertirte Türken $18\frac{5}{8}$. 1873er Russen —, —. 4% consolidirte Russen 1889 (II. Serie) 98. Italiener $95\frac{1}{4}$. 4% ungar. Goldrente $89\frac{3}{4}$. 4% unific. Egypter $95\frac{7}{8}$. Ottomanbank $14\frac{3}{4}$. Silber $47\frac{1}{8}$ 6% consol. mexican. Anleihe 98.

London, 27. Juni. In die Bank flossen 20000 Pfd. Sterl.

Frankfurt a. M., 27. Juni. Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20. 35. Pariser Wechsel 80. 816 Wiener Wechsel 173. 65. Reichsanleihe 106. 90 Oesterr. Silberrente 77. 30. Oest. Papierrente 76. 90. 5% Papierrente 87. 60. 4% Goldrente 95, —. 1860er Loose 126, —. Ungar. 4% Goldrente 89. 70. Italiener 94. 50. 1880er Russen 96. 90. II. Orient-Anl. 71. 90 III. Orient-Anleihe 72. 70. 5% Spanier 76. 30. Unific. Egypter 96. 90. Conv. Türken 18. 60. 3% Portug. Staatsanleihe 63. 10 5% serb. Rente 86. 60. Serb. Tabaksrente 87. 10. 5% amort. Rumänen 98. 90. 6% cons. Mexik. Anl. 96. 60. Böhm. Westbahn $299\frac{1}{8}$. Böhm. Nordbahn 188. Central Pacific 110, 30. Franzosen 202. Galizier $173\frac{1}{8}$. Gotthardbahn 165. 90. Hess. Ludwigsbahn 118, 20. Lombarden $120\frac{3}{8}$. Lübeck-Büchener 167, 60. Nordwestbahn $183\frac{5}{8}$. Creditactien $263\frac{3}{8}$. Darmstädter Bank 157, 90. Mitteld. Creditbank 110. 30 Reichsbank 141. 90. Disconto-Commandit 221. 70. Dresdner Bank 155. —. Anglo-Continent (vorm. Ohlendorff'sche Guano-Werke) 146. 50. 4% griechische Monopol-Anleihe 78. 70. $4\frac{1}{2}$% Portugiesen 94, 10. Siemens Glasindustrie 153. 50. La Veloce 89, 80. Zeche „Hugo" 104, 80. Lustlos, still.

Privatdiscont $3\frac{3}{4}$%.

Nach Schluss der Börse: Creditactien $263\frac{5}{8}$. Franzosen $201\frac{3}{4}$. Galizier —. Lombarden $120\frac{5}{8}$. Egypter 97. —. Disc.-Commandit 221. 80. Laurahütte —. Zolltürken —, —. Ottomanbank —.

Hamburg. 27. Juni. Nachmittag. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols 106. 20. Silberrente 76, 70. Oesterr. Goldrente 95. 10 Ungar. 4% Goldrente 89. 20. 1860er Loose 125. 50. Italienische Rente 94. 60. Creditactien 264, —. Franzosen 506,50. Lombarden 302.50. 1877er Russen —. 1880er Russen 94. 80. 1883er Russen 105, 50. 1884er Russen —. —. II. Orient-Anleihe 69, 75. III. Orient-Anleihe 70. 25. Berliner Handelsgesellschafts-Antheile —, —. Deutsche Bank 167. 50. Disc.-Commandit 222, 20. Dresd. Bank —, —. Nationalbank für Deutschl. 135, —. H. Commerzbank 129. 70. Nordd. Bank 167, 20. Lübeck-Büchener Eisenbahn 167, 80. Marienb.-Mlawka 65, —. Mecklenburger Fr.-Fr. —. Ostpr. Südbahn 99, —. Unterelbische Pr.-A. —. Laurahütte 143. 60. Nordd. Jute-Spinnerei 132, —. A.-C. Guano-Werke —. —. Privatdiscont $3\frac{7}{8}$%. Hamburger Packetfahrt-Actien 139, —. Dyn.-Trust-Actien 148. Fest.

Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 140, — Br., 139, 50 Gd.

Wechselnotirungen: London lang 20, $20\frac{1}{2}$ Br., 20, $15\frac{1}{2}$ Gd., London kurz 20, 36 Br., 20, 31 Gd., London Sicht 20, 38 Br., 20, 35 Gd. Amsterdam 167, 65 Br., 167, 35 Gd., Wien 172, 50 Br., 170, 50 Gd., Paris 80, 40 Br., 80, 10 Gd., Petersburg 231, 50 Br., 229, 50 Gd., New-York kurz 4, 19 Br., 4, 13 Gd., do. 60 Tage Sicht 4, 14 Br. 4, 08 Gd.

Amsterdam. 27. Juni. 3 Uhr Nachmittag. [Schluss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich $75\frac{5}{8}$, do. Februar-August verzl. —. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. $75\frac{3}{4}$. do. April-October verzinsl. $75\frac{7}{8}$. Oesterr. Goldrente — 4% ungar. Goldrente $88\frac{1}{8}$. 5% Russen von 1877 —, —. Russ. grosse Eisenbahnen $121\frac{5}{8}$.

do. I. Orient-Anleihe 69 3/8. do. II. Orient-Anleihe 68 3/8. Conv. Türken 18 3/4. 3 1/2% holländ. Anleihe 102. 5% garantirte Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —, —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 130 3/8. Marknoten 59. 25. Russische Zollcoupons 192 3/8. Hamburger Wechsel —. —. Wiener Wechsel —. —. Londoner Wechsel kurz 12, 06 1/2.

Petersburg, 27. Juni, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.]

Cours vom	24.	27.	Cours vom	24.	27.
Wechsel London 3 M.	86 55	86 55	Russ. 4 1/2% Boden-Credit-Pfandbriefe .	138	138
do. Berlin 3 M.	42 45	42 45	Russ. Südwestb.-Act.	108 3/4	109 1/2
do. Amsterdam 3 M.	71 75	71 90	Petersb. Discontobk.	616	612
do. Paris 3 M.	34 40	34 37 1/2	Petersb. intern. Hdlsb	476	477 1/2
1/2-Imperials	6 99	6 97	Petersburger Privat-Handelsbank	296	300
Russ. 1864er Pr.-Anl*	235 1/2	235	Russ. Bank für ausw. Handel......	256	255 1/2
do. 1866er Pr.-Anl*	215 3/4	216 3/4	Warsch. Discontobk.	—	—
do. II. Orient-Anl.	100 3/4	100 5/8	Privat-Discont.....	5 1/2	5 1/2
Russ. III. Orient-Anl.	100 3/4	100 3/4			
do. 4proc. inn. Anl.	86 7/8	86 7/8			
Grosse Russ. Eisenb.	220 1/2	220 1/2			

* Gestempelt.

Newyork, 27. Juni, Abends 6 Uhr. [Schluss-Course.] Wechsel auf Berlin 95 1/8. Wechsel auf London 4, 84 1/2. Cable transfers 4, 88 1/4. Wechsel auf Paris 5, 18 1/8. 4% fund. Anleihe 1877 122 1/2. Erie-Bahn 25 5/8. Newyork-Centralbahn 109. Chicago-North-Western-Bahn 110 1/8. Centr.-Pacific —. Baumwolle in Newyork 11 15/16. Baumwolle in New-Orleans 11 7/16. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7, 15. Raffinirtes Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7, 15. Rohes Petroleum 7, 35. Pipe line Certificats per Juli 86 7/8. Mehl 2. 65. Rother Winterweizen loco 94 1/8. Weizen per Juni 92 3/8, per Juli 92 3/8. per Decbr. 92 3/4. Mais (old mixed) per Juni 41 1/8. Zucker (Fair refining muscovados) 4 3/4. Kaffee Rio 20. Schmalz loco 5, 97. Rohe & Brothers 6. 40. Kupfer per Juli 16, 35. Getreidefracht 1 1/2.

Liverpool, 27. Juni. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaasslicher Umsatz 7000 B. Ruhig. Tagesimport 2000 B.

Liverpool, 27. Juni, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 7000 B., davon für Speculation und Export 800 B. Ruhig. Middl. amerikanische Lieferung träge.

Liverpool, 27. Juni. M. G. Broach fine 5 7/8, Dhollera fair 4 1/8, Dhollerah good fair 4 3/8, Oomra fair 4 3/8, Oomra good fair 4 5/8.

Liverpool, 27. Juni, Nachm. [Baumwollen-Wochenbericht.] Wochenumsatz 37000 Ballen, desgl. von amerikanischen 31000, desgl. für Speculation 1000, desgl. für Export 1000, desgl. für wirkl. Cons. 35000, desgl. unmittelbar ex Schiff und Lagerhäuser 49000, wirklicher Export 6000, Import der Woche 65000, davon amerikanische 23000, Vorrath 922000, davon amerikanische 585000, schwimmend nach Grossbritannien 64000, davon amerikanische 12000 Ballen.

Manchester, 27. Juni. 12r Water Taylor 7 5/8, 30r Water Taylor 9 1/2, 20r Water Leigh 8 1/2, 30r Water Clayton 9 1/8, 32r Mock Brooke 9 1/8, 40r Mule Mayoll 9 5/8, 40r Medio Wilkinson 11, 32r Warpcops Lees 8 7/8, 36r Warpcops Rowland 9 3/8, 40r Double Weston 10 1/4, 60r Double courante Qualität 13 1/4, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 180. — Stetig.

Wien, 27. Juni, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Juni-Juli 8. 25 Gd., 8, 30 Br., per Herbst 7. 36 Gd., 7. 41 Br. Roggen per Juni-Juli 7, 10 Gd., 7, 15 Br., per Herbst 5, 98 Gd., 6. 03 Br. Mais per Juni-Juli 5, 26 Gd., 5, 31 Br., per Septbr.-Octbr. 5, 46 Gd., 5, 51 Br. Hafer per Juni-Juli 10, 50 Gd., 10, 70 Br., per Herbst 6, 38 Gd., 6, 43 Br.

Pest, 27. Juni, Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco flau, per Juni 7, 55 Gd., 7, 60 Br., per Herbst 7, 08 Gd., 7, 10 Br. Hafer per Herbst 6, 05 Gd., 6, 07 Br. Neuer Mais per Juni 5, 01 Gd., 5, 03 Br., per Juli-August 5, 02 Gd., 5, 04 Br. Kohlraps per August-Decbr. —. — Wetter: Schön.

Petersburg, 27. Juni, Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Productenmarkt.] Talg loco 46, 00, per August —, —. Weizen loco 10, 50. Roggen loco 6, 75. Hafer loco 4, 40. Hanf loco 42, —. Leinsaat loco 12, 25. — Wetter: Warm.

Paris, 27. Juni. Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per Juni 26. 20, per Juli 25. 40, per Juli-August 24. 90, per September-December 23, 50. Roggen ruhig, per Juni 17, 10, per Septbr.-Decbr 15, 10. Mehl weichend, per Juni 55, 60, per Juli 55, 60, per Juli-August 55, 50, per Septbr.-Decbr. 53, 40. Rüböl ruhig, per Juni 69, 25, per Juli 68, 25, per Juli-August 67, 25, per September-December 64, 25. Spiritus ruhig, per Juni 36, 00, per Juli 36, 50, per Juli-Aug. 36, 75, per Septbr.-Decbr. 37, 50. — Wetter: Schön.

Liverpool, 27. Juni. [Getreidemarkt.] Markt stetig. — Wetter: Schön.

Antwerpen, 27. Juni. [Getreidemarkt.] Weizen fest. Roggen unverändert. Hafer ruhig. Gerste behauptet.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Juni 27., 28.	Nachm. 2 Uhr.	Abends 9 Uhr.	Morgens 7 Uhr.
Luftwärme (C.)	+ 22°.2	+ 18°.5	+ 17°.0
Luftdruck bei 0° (mm)	742.6	742.5	746.3
Dunstdruck (mm)	11.7	14.6	11.1
Dunstsättigung (pCt.) .	59	92	77
Wind (0—6)	W. 2.	S. 2.	W. 1.
Wetter	bewölkt.	wolkig.	heiter.
Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm).......			9,20.
Wärme der Oder			+ 18,9.

Gestern Nachmittag Gewitter mit starkem Regen, Nachts Regen.

Courszettel der Berliner Börse vom 27. Juni 1890.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 26.	Cours vom 27.
20 Frcs.-Stücke....................	16,23 bz	16,24 bzB
Imperials.........................	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	20,34 bz	— —
Oesterr. Noten 100 Fl..............	174,35 bz	174,30 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin).	— —	— —
Russ. Noten 100 R..................	233,50 bz	233,70 bz
Russ. Zollcoupons..................	324,50 G	324,50 bzG

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Deutsche Reichs Anleihe ..	4	1/4 1/10	107,10 G	107,40 bzG
dto. dto. dto. ..	3 1/2	vsch.	100,50 bzG	100,40 bzG
Preuss. Consols	4	vsch.	106,00 G	106,00 bz
dto. dto.	3 1/2	1/4 1/10	100,70 bzG	100,70 bzG
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	101.60 bz	101.90 bz
dto. Staats-Schuldsch. ..	3 1/2	1/1 1/7	99,90 B	99,75 bz
Berliner Stadt-Obligation..	3 1/2	1/4 1/10	98,80 bzG	99,75 B
Breslauer Stadt-Anleihe ...	4	1/4 1/10	101,80 bz	101,80 bzG
Posensche neue Pfandbr...	4	1/1 1/7	102,10 G	102,00 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	98,30 B	98,00 bzB
Posensche Rentenbriefe ...	4	1/1 1/7	103,20 bz	102,90 bz
Schlesische dto. ...	4	1/4 1/10	103,20 bz	102,75 bz
Hamb. Staats-Anleihe	3	1/5 1/11	89,00 bzG	89,25 bz
Hamburger Rente von 1878	3 1/2	1/2 1/8	99,60 G	99.50 bzB
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	92,30 G	92,50 bz

Hypotheken-Certificate.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3 1/2	1/1 1/7	98,00 G	98,10 G
dto. dto. V.	3 1/2	1/1 1/7	94,50 G	94,00 G
Deutsche Grundschuldbank	4	vsch.	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	97,20 bzG	97,20 bzG
Deutsche Hypothek. IV.-VI	5	vsch.	110,40 G	110,40 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	100,90 bzG	100,90 bzG
Hamb. Hypothek-Pfandbr.	4	1/1 1/7	101.50 bz	101,50 bz
dto. dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	96,50 bz	96,50 bz
H. Henckel'sche rz. à 105..	4 1/2	1/4 1/10	103,25 G	103,00 bzG
dto. (Wolfsberg.) rz. à 105	4 1/2	1/4 1/10	104,60 G	104,50 G
Ital. Nat.-Pfdbr. (stfr.)	4 1/2	1/4 1/10	100,75 bz	— —
Meininger Hypoth.-Pfdbr...	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 bzG
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfdbr..	4	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 bzG
Pomm. Hyp.- Pfdb. I. r. 100	4	1/1 1/7	93,90 bz	93,90 B
dto. dto. neue (gar.)	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. III. u. IV. Em.	4	vsch.	101,50 bzG	101,50 bzG
dto. dto. conv. rz. 100	3 1/2	1/1 1/7	94.25 G	94,25 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. rz. 110	5	1/1 1/7	114,00 G	114,00 G
dto. dto. III. 1882	5	vsch.	107,75 G	107,75 G
dto. dto. V. 1886	5	vsch.	107.75 G	107,75 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4 1/2	1/1 1/7	114,70 G	114,70 G
dto. dto.	4	vsch.	100,80 bzG	100,80 bzG
Pr. Centralb.-Cr.-Pfdb. rz. 100	4	1/1 1/7	101,50 bz	101,40 G
dto. dto. rz. 100	3 1/2	vsch.	96,00 bzG	96,00 bzG
dto. dto. kündb.	4	1/4 1/10	100,00 G	— —
dto. dto. Comm.-Obl.	3 1/2	1/4 1/10	96.00 bzG	96,00 bzG
Pr. Hypoth.-Actien-Br. rz. 120	4 1/2	1/1 1/7	119,00 B	117,00 B
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. div.	4	vsch.	101,70 bzG	101,70 bzG
dto. dto. div.	3 1/2	vsch.	97,20 bzG	97,20 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Certf.	4 1/2	1/4 1/10	100,25 G	100,30 G
dto. dto. dto.	4	1/1 1/7	101,60 G	101,60 bzG
dto. dto. dto.	3 1/2	vsch.	96,75 G	96,75 bzG
Schles. Bod.- Cr.- Pfandbr.	5	vsch.	— —	— —
dto. dto. rz. 110	4 1/2	vsch.	111,00 bzB	111,00 B
dto. dto.	4	1/1 1/7	100,90 bz	100,90 B
dto. dto.	3 1/2	1/1 1/7	97,00 G	97,10 bz

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Argentin. Goldanl.	5	1/1 1/7	88,00 bz	87,40 bz
Buenos Ayres.............	5	1/1 1/7	89,50 B	89,25 bz
dto. Stadt-Anleihe	4 1/2	1/6 1/12	— —	— —
Bukarester Anl. von 1888. .	5	1/5 1/11	97,00 ebzG	97.00 ebzG
Chinesische 5 1/2% Staats-Anl.	5 1/2	1/5 1/12	109,25 G	109,25 G
Eidgenössische	3 1/2	1/1 1/7	— —	— —
dto. neue...............	3 1/2	30/6 31/12	— —	— —
Egypter..................	4	1/5 1/11	97,25 bz	96,80 G
dto. Tribut-Anleihe. ...	4 1/4	10/4 u 1	— —	— —
dto.	4 1/2	30/6 u 12	— —	— —
Griechische Anleihe........	5	1/1 1/7	94,25 bzG	94,20 bz
dto. steuerfr.	4	1/1 1/7	78,50 bzG	78,40 ebzB
dto. dto.	4	1/4 1/10	74,50 G	74,75 bzG
Italienische Rente	5	1/1 1/7	— —	94,25 bz
Mexikanische Anleihe	6	1/4 jhl.	98,50 bzG	97,90 bz
dto. dto. 5%	5	1/1 1/7	85,40 bz	85,25 bz
Oesterr. Goldrente.........	4	1/4 1/10	94,90 bzB	94,90 bzG
dto. Papierrente	4 1/5	1/2 1/8	76,60 bz	— —
dto. dto............	5	1/3 1/9	87,75 bzG	— —
dto. Silberrente	4 1/5	1/1 1/7	77,00 bzG	77,10 bz
Poln. Pfandbriefe..........	5	1/1 1/7	67,90 ebzG	67,80 bzB
dto. Liquidat.-Pfandbr. ..	4	1/6 1/12	64,80 bz	64,80 bz
Portug. Conv.-Anl.........	5	1/4 1/10	94,00 ebzB	93,90 bzG
Rumänische Anl. von 1880.	6	1/1 1/7	102,30 bzG	102,00 bzG
dto. amortis. Rente	5	1/4 1/10	98,90 G	98,80 G
dto. Eisenb.-Oblig..	5	1/6 1/12	101,50 bz	101,25 bz
dto. Rente	4	1/1 1/7	86,50 bzG	86.50 bzG
Russ. Anl. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	96,90 B	96,70 bz
dto. von 1883..........	6	1/6 1/12	109,10 ebzG	109,20 B
dto. von 1889 conv....	4	1/4 jhl.	— —	— —
dto. dto. cons. I. Ser.	4	1/4 jhl.	97,50 bz	97,20 bzG
dto. Gold-Anleihe v. 1890	4	1/4 jhl.	— —	96,80 ebzG
dto. Orient-Anleihe II.....	5	1/1 1/7	72,50 B	72,40 bz
dto. dto. III.....	5	1/5 1/11	73,10 bzB	72,90 G
dto. innere Anl. v. 1887..	4	1/4 1/10	62,60 G	62,60 G

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Russ. Bodencred.-Pfandbr.	4 1/2	1/1 1/7	100,00 bzB	99,70 bz
dto. Centralb.-Pfd. Ser. I.	5	1/1 1/7	89,30 bzG	89,10 bzG
Russ.-Poln. Schatz-Oblig...	4	1/4 1/1	94,75 bz	95,00 B
Schwed. Anleihe...........	3	1/2 1/8	88,10 bzG	88,00 bzB
Schwed. Hypoth.-Pfdb. 1879	4 1/2	1/4 1/10	102,30 bz	102,40 bz
Serb. amort. Rente von 1884	5	1/1 1/7	86,60 bz	86,75 bzG
dto. dto. v. 1885	5	1/5 1/11	87,60 bzG	87,40 bzG
dto. Eisenb.-Hyp.-Oblig.	5	1/1 1/7	90.00 B	89,75 bz
dto. dto. Lit. B......	5	1/1 1/7	86,80 bzG	86,50 bzG
Türkische Anleihe	1	1/3 1/9	— —	— —
dto. pv. St. 1890.....	4	13 3 13/9	83,70 bz	83,50 bzG
dto. Adm.-Anl. v. 1888	5	1/5 1/11	90,80 bzG	90,60 bzG
dto. Zoll-Oblig......	5	1/1 1/7	92,75 bz	92,00 bzG
Ungarische Goldrente	4	1/1 1/7	89,40 bzG	89,40 bz
dto. Eisenbahn-Anl. 1889	4 1/2	1/2 1/8	101,60 bz	101,75 bz
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	86,50 bzB	86,75 B

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	140,40 bz	140.10 bzB
Baier. Prämien-Anleihe....	4	1/6	144,25 B	143,50 G
Barletta 100 Lire-Loose....	—	—	42,60 bz	42.50 bzG
Braunschw. 20 Thlr.-Loose.	—	—	105,60 bzG	105,75 B
Bukarester Loose.........	—	—	— —	— —
Cöln-Mindener Präm.-A.-S..	3 1/2	1/4 1/10	138,30 G	138,25 bzG
Dessauer St.-Präm.-Anl....	3 1/2	1/4	140,50 bz	139,50 G
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	61,80 bz	61,80 bz
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3 1/2	1/1 1/7	112,25 bz	111,10 bzG
dto. dto. II.	3 1/2	1/1 1/7	107.50 bz	107,25 bzG
Hamburger 50 Thlr.-Loose.	3	1/3	140,00 bz	139,00 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	332,90 bz	331,00 bz
Lübecker 50 Thlr.-Loose...	3 1/2	1/4	134.90 B	134.90 B
Mailänder 10 Lire-Loose...	—	—	17,80 bz	17.80 bz
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	131,50 G	131,80 bz
dto. 7 Fl.-Loose.......	—	—	27,50 bz	27,30 bzG
Oesterr. (Credit) von 1858..	—	—	324,80 bz	324,90 bz
dto. Loose von 1860...	5	1/5 1/11	126,25 B	126.25 bz
dto. dto. von 1864...	—	—	310,90 bz	310.10 bz
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	130,90 B	130,10 G
Preuss. St.-Pr.-Anl. von 1855	3 1/2	1/4	162,40 B	162,00 bz
Raab-Gratzer	4	15/4 10	106,50 bzG	106,50 bz
Russ. Präm.-Anl. von 1864 .	5	1/1 1/7	— —	171,00 bz
dto. dto. von 1866.	5	1/3 1/9	157,00 G	156,50 bz
Schwedische 10 Thlr. Loose.	—	—	80,90 bz	81,50 bz
Türkische 400 Frcs.-Loose .	fr.	—	80,60 bz	80,20 bz
Ungarische Loose.........	—	—	252,50 bzG	251,50 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Breslau-Warschau ..	2 1/4	18/10	1/1	62.00 bz	62.50 bzG
Dortm.-Enschede ...	4 1/2	4 1/2	1/1	112,50 bzB	112,60 bzG
Marienb.-Mlawka ...	5	5	1/1	110,60 bzG	111,50 bzG
Ostpr. Südbahn.....	5	5	1/1	116,00 ebzB	116,25 bzG
Saalbahn...........	5	5	1/1	112,50 bz	112,00 bz
Weimar-Gera	3 1/3	4	1/1	100,50 bzG	101,00 bzG

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Aachen-Mastricht ..	2 3/8	2 5/8	1/1	73,25 bzG	73,00 bzG
Dortmund-Enschede	3 1/4	3 3/4	1/1	93,50 bzG	94,00 ebzG
Eutin-Lüb. Lit. A...	1	1 1/2	1/1	54,10 G	54,50 bzG
Frankf. Güter-Eisnb.	4 1/2	1/2	1/1	80,25 bz	81,00 bzG
Ludwgsh.-Bxbch. ...	9 7/8	—	1/4 1/10	229,40 bz	229.25 bz
Lübeck-Büchen	7 1/2	7 3/4	1/1	168,50 G	167,75 bz
Mainz-Ludwigshaf. .	4 1/2	4 2/3	1/1	118,50 bz	118,40 bz
Marienb.-Mlawka ...	3	1/3	1/1	65,40 bz	64,90 bz
Ndschl.-Mrk. St.-Act.	4	4	1/1 1/7	101,40 bzB	101,10 G
Niederwald-Bahn ...	2 1/2	2 1/2	1/1	— —	65,70 bz
Ostpr. Südbahn.....	6	3	1/1	99.70 bzB	99,00 bzB
Weimar-Gera	0	0	1/1	24,60 bzG	24,60 G

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Baltischport 3%	3	3	1/1 1/7	68,00 bz	68,20 bz
Bonm. Westbahn ...	7 1/2	7 1/2	1/1	148,25 bz	— —
Dux-Bodenbach	7 1/2	7 1/2	1/1	223,50 bz	224,50 bz
Galiz. Carl-Ludw.-B.	4	4	1/1	87,40 G	87,30 B
Gotthardbahn	6	7 1/5	1/1	169,40 bz	— —
Jura-Bern-Luzern ..	4	4 1/2	1/1	— —	— —
Iwang. Dombr. (gar.)	5	—	1/1 1/7	103,50 bzG	103,40 bz
Kaschau-Oderberg .	4	4	1/1	72,75 bzG	72,50 bzG
Lemberg-Czernow. .	6 3/4	6 3/4	1/5 1/11	100,50 bzG	100,90 bz
Meridional-Actien ..	7 1/5	7 1/5	1/1 1/7	— —	— —
Ital. Mittelmeer-Eisb	5 1/2	—	1/7	112,50 bz	111,60 bzG
Mosko-Brest.........	3	—	1/1	69,50 ebzG	70,10 bzG
Oest.-Franz. Staatsb.	3,70	27/10	1/1	101,50 bz	101,25 bz
Oesterr. Lokalbahn.	4	4	1/1	67.75 bzG	68,50 bz
Oest. Nordwestbahn	4 1/4	4 3/4	1/1	91,75 bz	91,90 B
dto. (Elbthalbahn).	5	5 1/2	1/1	105,75 bzG	106,40 bz
Oest. Südbahn (Lb.)	1	16/19	1/6	60,90 bz	60,75 bz
Raab-Oedenburg ...	1	1/2	1/1	29.60 bz	29,70 bz
Reichenb.-Pardub...	3,81	—	1/1	74,25 bz	75,00 G
Russ. Staatsbahn ...	7,46	—	1/1 1/7	— —	— —
Russ. Südwestbahn.	6,94	—	1/1	79,00 bzG	79,10 bz
Schweizer Centralbh.	5 3/5	6 3/5	1/1	— —	152,60 bz
dto. Nordostbhn.	4	6	1/1	144,75 bz	144,25 bz
dto. Unionbahn .	4 1/4	5	1/1	— —	— —
dto. Westbahn ..	0	0	1/1	40,60 bz	40,50 bzG
Westsicil. Eisenbahn	4,34	4	1/1	71,75 B	71,60 bz
Wsch.-Wien (M.p.St.)	15	15	1/1	227.10 bz	226,20 bz

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Breslau-Warschauer	5	1/4 1/10	— —	— —
Oberschles. E.	3 1/2	1/1 1/7	99,40 B	98,90 bz

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Gotthard I..	4	1/1 1/7	103,10 G	103,20 G
Sardinische	4	1/1 1/7	86,40 G	86,50 G
Böhm. Nrdb. (Gold).	4	1/1 1/7	100,80 bz	100,80 B
Dux-Bodenbach I.	5	1/1 1/7	— —	91,00 B
Dux-Prag	5	1/1 1/7	107,25 bzB	107,00 G
Elisabeth-Westbahn frei...	4	1/4 1/10	101,10 bz	101,00 bz
Galiz. Carl-Ludwigsbahn ..	4 1/2	1/1 1/7	86,60 G	86,60 bzG
Italienische Eisenbahn. ...	3	1/1 1/7	58,30 bz	58,30 B
Kaschau-Oderberg	4	1/1 1/7	98,40 B	98,40 bzG
dto. Silber-Prioritäten.	4	1/1 1/7	80,90 B	80,80 bzG
Lemb.-Czernow. 10% Steuer	4	1/5 1/11	— —	— —
dto. dto. steuerfrei	4	1/5 1/11	79,20 B	79,90 bz
Mährisch-Schlesische	fr.	—	67,75 G	67,90 ebzG
Oest.-Franz. Staatsbahn alte	3	1/3 1/9	84,25 bzB	84,10 bzG
dto. dto. 1874	3	1/3 1/9	— —	81,70 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	101,00 ebzG	100,80 bz
Oesterr. Nordwestbahn	5	1/3 1/9	92,75 ebzB	92,70 bzG
dto. Lit. B. Elbethalb. .	5	1/5 1/11	92,00 G	92,10 G
Reichenberg-Pardubitz	5	1/4 1/10	89,20 G	89,10 G
Rudolfsbahn de 1884.......	4	1/4 1/10	83,20 G	83,40 B
dto. Salzkammergutb.	4	1/4 1/10	101,30 bzB	100,80 G
Südösterreich. (Lomb.).....	3	1/1 1/7	66,60 bz	66,40 B
dto. dto. Oblig.	5	1/1 1/7	105,50 ebzG	105,60 G
dto. dto. (Gold)	4	1/5 1/11	99,40 G	99,40 B
Ungar. Nordostbahn	5	1/4 1/10	86,70 bzG	87,00 ebzG
dto. dto. Gold-Pr.	5	1/1 1/7	102,00 G	102,00 bz
dto. Eisenb. Silber 1889	5	1/1 1/7	84,00 B	84,20 G
Brest-Grajewo	5	1/1 1/7	99,50 bzG	99,50 G
Iwangorod-Dombrowo	4 1/2	1/1 1/7	100,25 bzG	100,25 bzG
Kursk-Kiew gar.	4	1/2 1/8	93,40 bzB	93.40 bz
Moskau-Jaroslaw	5	1/1 1/7	68,70 G	68,90 bz
dto. Rjäsan	4	1/2 1/8	95,10 G	95,10 bzG
dto. Smolensk.........	5	1/5 1/11	101,00 bz	101,10 bz
dto. Kursk	4	1/5 1/11	87,40 G	87,40 G
Rybinsk-Bologoy	5	1/5 1/11	95,20 bz	95,20 bz
dto. dto. II.	5	1/1 1/7	91,20 B	91,10 bzG
Warschau-Terespol	5	1/4 1/10	102,60 bz	103,20 bz
Warsch.-Wien II. steuerpfl.	5	1/1 1/7	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. III. dto.	5	1/1 1/7	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. IV. dto.	5	1/1 1/7	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. V. dto.	5	1/1 1/7	101,60 bzG	101,60 bzG
dto. dto. VI. dto.	5	1/1 1/7	101,60 bzG	101,60 bzG
Wladikawkas	4	1/1 1/7	93,75 bz	93,60 G
Transkaukasische	3	15/6 u 12	81,80 bzG	81,60 G
Russische Südwestbahn ...	4	1/1 1/7	94,60 G	94,50 bzG
Süditalien. (Meridionaux)..	3	1/4 1/10	62,50 G	62,75 B
California-Oreg.	5	1/1 1/7	107,30 bz	— —
Central-Pacific	6	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto.	5	1/4 1/10	98,80 bzG	98,75 G
Chicago-Burlington	4	1/5 1/11	89,60 G	90,00 bzG
Oregon Railway u. Nav. Cmp.	5	1/6 1/12	100,10 bzG	100,00 G
South-Missouri	6	1/1 1/7	— —	— —
South-Pac. of Calif........	6	1/4 1/10	111,50 B	111,50 B
St. Louis Arkansas u. Texas	6	1/11 1/5	92,00 G	91,50 bz
St. Louis u. St. Francisco..	6	1/1 1/7	110,25 G	110,25 bz
dto. dto. dto.	5	1/1 1/7	99,25 bzG	99,20 bzG
Northern-Pacific I. Mortg. .	6	1/1 1/7	113,50 bz	113,60 B
dto. dto. II. Mortg. .	6	1/4 1/10	110,40 G	110,90 bz
dto. dto. III.	6	1/6 1/12	107,00 G	107,00 G
dto. dto.............	5	1/6 1/12	94,10 G	94,10 bzG
St. Paul Minneapol u. Manit.	4 1/2	1/1 1/7	99,25 bz	99,25 bz
Anatol. Eisenb.	5	1/4 1/10	91,00 bzG	90,80 bzG

Bank-Actien.

	Div. 1888.	Div. 1889.	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
B. f. Sprit-u. Prod. Hdl.	3 2/3	2 1/3	1/1	69,30 G	69,10 G
Berliner Kassenver.	5 1/3	6	1/1	134,25 G	134,25 G
dto. Handelsges.	10	12	1/1	167,25 bzG	167,50 bzG
Berl. Prod.- u. Handlb.	5	—	1/1	p.St. 307,25 bz	p.St. 307,25 G
Breslauer Discontob.	6 1/3	7	1/1	108,50 G	108,40 bz
dto. Wechslerbk.	6	7	1/1	107,10 G	107,00 bz
Darmstädter Bank..	9	10 1/2	1/1	158,40 bz	157,50 G
Deutsche Bank.....	9	10	1/1	167,25 bzG	166,75 bz
dto. Genossensch.	7 1/2	8	1/1	129,60 G	129,60 bz
dto. Hypthbk. 60%	6 1/4	6 1/4	1/1	111,80 G	112.00 B
Disconto-Command.	12	14	1/1	222,50 bz	221,40 bz
Dresdener Bank....	9	11	1/1	155,25 bzG	154,50 bzG
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	86,00 bzB	85,25 bzG
dto. jg. 40%	0	0	1/1	93,00 bzG	93,00 B
Internationale Bank	—	8	1/1	117,75 bzG	118,00 bzG
Leipziger Credit....	10	12	1/1	203,50 G	204,10 G
Luxemburger Bank.	7 1/2	8	1/1	— —	— —
Mitteld. Creditbank	6	7	1/1	110,25 bz	110,25 bzG
Nationalb. f. Dtschl.	9	10	1/1	134,90 bz	134,70 bz
Norddeutsche Bank	10	12	1/1	167,10 bz	167,00 G
dto. Grundcr.-Bk.	0	0	1/1	84,10 G	83,00 bzG
Petersbg. Discontob.	15	19	1/1	— —	— —
Pomm. Hyp.-Bank...	0	0	1/1	— —	— —
dto. Vorz.-Act...	—	—	1/1	— —	— —
Pos. Provinz.-Bank .	5 1/2	6	1/1	115,10 G	115,10 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	6 1/3	6 1/2	1/1	121,50 B	121,25 bzG
dto. Centr.-Bod. 50%	9 1/2	10	1/1	156,90 bz	156,90 G
Pr. Hyp.-V.-A. 25%	8	8	1/1	110,50 G	110,50 G
Pr. Hyp.-V.-A. vollb.	8	8	1/1	126,00 G	125,75 G
dto. Hypth.-Act.-B.	6 1/2	6 1/2	1/1	120,75 bzG	120,75 bzG
dto. von 1890....	—	—	1/1	121,75 G	121,75 G
Reichsbank.........	5 2/5	7	1/1 1/7	142,60 bzB	141,60 bz
Russ. B. f. ausw. H.	0	6,2	1/1	73,00 G	— —
Sächsische Bank ...	4 1/6	5	1/1	114,75 bzB	114,75 bzB
Schles. Bankverein.	7	8	1/1	125,50 bzG	125.00 bzG

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1888/89 resp. 1889/90.)

Börsenzinsen 4%.

	Div. 1888.	Div. 1889	Zins-Term	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Allg. Elektr. (Edison)	9	—	1/7	215,90 bzG	214,25 bz
Allg. Häuserbau-Ges.	0	2	1/1	107,50 G	108,25 bz
Archimedes	10	—	1/7	137,75 G	137,60 G
Berl. grosse Pferdeb.	12 1/4	12 1/2	1/1	260,60 bzG	260,00 bzG
Berl. Bockbrauerei .	1	—	1/7	87,50 bzG	87,50 ebzG
Berl. Charl. Bau	1	4	1/1	131,50 G	131,50 bzG
Bismarckhütte......	14	—	1/7	215,00 bzB	215,25 bzG
Bochum. Gussstahl..	12 1/2	—	1/7	168,00 bz	166,20 bzG
Bresl. Act.-Br. St.-Pr.	0	—	1/10	63,75 G	63,75 G
dto. Oelfabrik	5 3/4	—	1/8	89,25 G	89,25 G
dto. Strassenbahn.	7	6	1/1	142,50 B	142,00 bzB
dto. Wagenbau-G.	9	12	1/1	163,20 bzB	162,50 bz
Brüxer Kohlenbau.	6 1/2	7	1/1	93,90 bz	94,00 bzG
Donnersmarckhütte.	3	4	1/7	84,90 bzG	84,50 bzG
Dortm. Un. St.-Pr.	3	—	1/7	89,50 bzG	89,10 bzG
do. Bergb. 6% Vz.-Act.	—	—	1/7	100,25 bzG	101,00 G
Elekt. Glühl. Seel ..	12 1/2	0	1/1	56,00 bzB	54,90 bzG
Erdmannsd. Spinner.	6	6 1/2	1/1	96,40 bz	96,30 ebzG
Façonschm. 5% St. Pr	5	7 1/2	1/1	240,25 bz	240,25 bz
Fraust. Zuckerfabr.	18	—	1/9	148.00 bzG	149,50 bzG
Friedrichsh. Act.-Br.	45	—	1/10	580,00 bz	579,00 B
Giesel. Cementfabr.	12	10	1/1	131,00 B	131,00 B
Görlitz. Eisenb.-Bed.	12	—	1/7	165,50 G	164,50 bzG
Gruson-Werk	10	—	1/7	153,50 bzB	150,10 bzG
Harpener Bergbau.	6	15	1/7	192,50 B	191,10 bzG
Hofmann Waggonf.	9	12	1/1	168,10 G	167,75 bzB
Hörder Hütten......	0	—	1/7	27,50 bzG	27,10 G
dto. dto. conv.	1	—	1/7	55,00 bzG	54,75 bzG
dto. 5% St-Prior...	6	—	1/7	102,50 bzG	102,00 ebzG
Inowrazl. Steins.	0	0	1/1	45.00 bzG	45,50 bzG
Kattowitzer Bgb.-Gs.	—	10	1/4	129,50 bzG	129,25 bzG
Kramsta Schles. L. .	7 2/3	—	1/9	144,40 bz	144,40 bz
Lauchhammer conv	10	—	1/7	158,60 bz	158,75 G
Laurahütte	6 1/2	—	1/7	144,50 bzB	144,75 bz
Neufeldt Met.-W.-Fb.	—	8	1/1	115,75 G	115,75 G
Nob. Dyn. Trust-C.	8 1/2	8 1/2	1/5	154.50 bz	155,00 bzG
Nordd. Lloyd	12	11 1/2	1/1	156,80 bz	156.75 bzG
Oberschl. Cham.-F.	10	—	1/7	134,50 bzG	135,00 G
dto. Eisb.-Bed.	5 1/2	6	1/1	96,90 bzG	96,75 bzG
dto. Eisen-Ind.	12	14	1/1	173,50 bzG	173,50 G
dto. Portl.-Cem.	10	10	1/7	128,50 bzG	128,00 G
Oppelner Cement...	6	7	1/1	112,00 bzG	112,00 G
Pongs'sche Spinnerei	—	8	1/1	105,00 G	104,00 bzG
Porzell. Königszelt.	12	—	1/7	169,50 B	170,00 ebzG
Posener Sprit-A.-G..	3	—	1/7	— —	— —
Redenhütte St.-Pr...	9	—	1/7	120,90 bz	121,00 bzB
Renner u. Co. Spinn.	9	7,8	1/1	115,00 B	115,00 B
Rhein. Anthracitwke.	—	—	1/7	117,90 bz	117,90 bz
Schering...........	18	18	1/1	— —	242,00 B
Schles. Dampf.-C. ..	8 1/2	7	1/1	123,50 bzG	124,00 G
dto. Gas-A.-G....	6 2/3	6 2/3	1/1	109,75 bz	109,70 bz
dto. Kohlenwerk.	0	—	1/7	60,25 bzG	59,20 bzG
dto. Portl.-Cem. .	18 1/2	14 1/2	1/1	148,50 bzG	148,00 bz
dto. Zinkh.-A.-G.	9	13	1/1	182,00 bzG	181,50 B
dto. 4 1/2% St.-Pr..	9	13	1/1	182,00 bzB	181,10 G
Schöneb. Schlossbr..	12	—	1/10	289,00 bzG	287,00 bzG
Schwartzkopff	14	—	1/7	218,00 bz	216,00 B
Tarnowitzer St. Pr...	6	—	1/1	92,75 G	92,50 bzG
Tivoli Act.-Bierbr...	5	—	1/10	125,00 bz	125,25 bzB
Schl. Feuerv.-G. 20%	31 2/3	33 1/3	1/1	1991 G	1990 bz
Obligationen.	Rückzhlb.				
Oberschl. Eisenbd. 5	105		1/1 1/7	— —	— —
Redenhütte 6%	115		vrtlj.	— —	— —

Wechsel und Bankdiscont.

	Zinsfuss	Cours vom 26.	Cours vom 27.
Amsterdam 100 Fl......... 5 T.	2 1/2	168,65 bz	— —
dto. 100 Fl......... 2 M.	2 1/2	168,05 bz	— —
Belg. Plätze 100 Frcs. .... 8 T.	3 1/2	80,85 bz	— —
London 1 L. Strl.......... 8 T.	4	20,345 bz	— —
dto. 1 L. Strl.......... 3 M.	4	20,20 bz	— —
Paris 100 Frcs............ 8 T.	3	80,85 bz	— —
New-York............... vista.	5	— —	— —
Petersburger 100 S.-R..... 3 W.	5 1/2	232,90 bz	233,00 bz
dto. dto. .... 3 M.	5 1/2	230,75 bz	230,75 bz
Wien österr. W. 100 Fl.... 8 T.	4	173,90 bz	173,85 bz
dto. dto. 100 Fl.... 2 M.	4	173,00 bz	172,85 bz
Ital. Plätze 100 Lire ......10 T.	5	80,00 G	— —
Schweiz. Plätze 100 Frcs..10 T.	4	80,75 bz	— —
Warschau 100 S.-R........ 8 T.	5 1/2	233,10 bz	233,50 bz

Reichsbank 4%. — Lombard 5%.
Privatdiscont 3 7/8% bz.

Ultimo-Course um 3 Uhr.

	Per Juni.	Per Juli.
Disconto-Command. ..	222,25	— —
Dortmunder Union ..	88,75	— —
Laurahütte	144,75	— —
Oesterr. Credit	165,62	— —
Franzosen	101,62	— —
Lombarden	60,62	— —
Russische Noten	234,25	— —
Marienburg-Mlawka.	65,12	— —
Südpr. Ostbahn	98,87	— —

Verantwortlich f. d. politischen u. allgemeinen Theil, sowie i. V. f. d. Feuilleton: J. Seckles; f. d. Inseratentheil: O. Meltzer, beide in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.